

## Qualitätserzeugnis - pro agro geprüft - Gebietsheimisches Gehölz

Vergeben in:	Brandenburg
Vergeben von:	pro agro Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e. V.
Kategorie:	Natur und Garten
Produkte:	Gehölze, Bäume, Sträucher
Anzahl der belabelten Produkte:	Etwa 10 Lizenznehmer



### Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich vorgeschriebene hinaus. Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet. Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

### Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen. Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig. Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

### Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden. Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt. Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

### Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert. Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich. Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

### Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zu ökologischen Verbesserungen bei der Produktion und der Vermarktung von Gehölzen beiträgt.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende und regelmäßige Kontrollen und eine lückenlose Dokumentation von der Saatgutgewinnung bis zur Vermarktung machen das Label glaubwürdig.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

## Mehr Informationen

### Labelgeber

Labelinhaber ist der Verband zur Förderung der Agrar- und Ernährungswirtschaft des Landes Brandenburg e. V. – pro agro. Laut Satzung verfolgt er den Zweck, die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin zu begleiten. Er versteht sich als Agrarmarketing- und Berufsverband in Brandenburg.

Dem Verband gehören Unternehmen, Vereine und Verbände aus den Bereichen Landtourismus, Landgasthöfe, Pferdehöfe, Direktvermarktung und Agrar- und Ernährungswirtschaft an.

### Labelziele

Das Label hat zum Ziel, Gehölze aus definierten heimischen und gesicherten Herkünften zu kennzeichnen und für Verbraucher kenntlich zu machen.

Das Label will Baumschulen dabei unterstützen, zum Erhalt der genetischen Vielfalt einheimischer Gehölze und zum Schutz von Natur und Umwelt beizutragen.

### Labelvergabe

Erzeuger, die das Label nutzen wollen, stellen einen Antrag auf Vergabe des Qualitätszeichens an den Verband pro agro. Sie erhalten daraufhin die Qualitäts- und Prüfbestimmungen. Die Labelnehmer müssen selbst die vorgeschriebenen Prüfungen veranlassen. Diese müssen von Prüfeinrichtungen durchgeführt werden, die von pro agro anerkannt wurden.

Zu den Kriterien für die Vergabe des Labels gehört unter anderem, dass die Gehölze nach der sogenannten guten fachlichen Praxis produziert wurden, dass die über Samen vermehrten Jungpflanzen nahe der Herkunftsregion der Samen angezogen und aufgeschult wurden. In allen Schritten der Aufbereitung, Anzucht und des Handels bekommen die Gehölze Identitätsnummern, sodass die Herkunft zurückverfolgt werden kann.

Wenn das Prüfinstitut bestätigt, dass die Kriterien für die Labelvergabe erfüllt sind, vergibt der Verband pro agro das Label für die entsprechenden Gehölzarten und Stückzahlen.

Der Labelnehmer muss den gesamten Prozess der Baumschulproduktion, von der Saatgutgewinnung über die Anzucht bis hin zur Vermarktung der Gehölze aufzeichnen und dokumentieren.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Kriterien, so kann ihm das Label aberkannt werden.

---

### Kontakt

**pro agro Verband zur Förderung des  
ländlichen Raumes in der Region  
Brandenburg-Berlin e. V.**

Gartenstraße 1-3  
14621 Schönwalde-Glien  
Tel. +49(0)33230 20770  
Fax +49(0)33230 207769

[kontakt\(at\)proagro\(dot\)de](mailto:kontakt(at)proagro(dot)de)

[www.proagro.de](http://www.proagro.de)

---

### Weitere Label in dieser Kategorie:

